

Einsetzungsfeier Pastoralraumleiter und Pastoralraumteam

Am sommerlich warmen Samstagabend, 21. August 2021, feierte der Pastoralraum Emmen-Rothenburg die feierliche Einsetzung von Pastoralraumleiter und Diakon David Rüeegsegger und dem Pastoralraumteam. David Rüeegsegger tritt die Nachfolge von Pfarrer Kurt Schaller an, der nach Zug wechselt.

«Ja, ich will»

Priester John Vara begrüßte alle Anwesenden sowie Dr. Brigitte Glur, Regionalverantwortliche des Bischofsvikariats St. Viktor. Brigitte Glur überbrachte im Namen von Bischof Felix herzliche Segenswünsche. Mit den Worten «Ja, ich will» würdigte sie die zahlreichen Engagierten, die sich in vielfältiger Weise in der Kirche einbringen, gerade in Emmen und Rothenburg. Bewusst entschieden sie sich, tatkräftig mitzuwirken als Mitarbeitende oder Freiwillige. Auch David Rüeegsegger entschied sich, eine besondere Verantwortung im kirchlichen Dienst zu übernehmen und sich als Pastoralraumleiter zur Verfügung zu stellen. Er bezeugte dies mit der Unterzeichnung des Glaubensbekenntnisses.

Jeder Schritt zählt

Brigitte Glur gratulierte David Rüeegsegger zur offiziellen Einsetzung als Pastoralraumleiter und überreichte ihm als Geschenk eine Ikone der Baldegger Schwestern. Diese soll die Weisheit und Kraft des Heiligen Geistes spürbar machen. Mit den Worten des afrikanischen Sprichworts «Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können sie das Gesicht unserer Welt verändern» ermutigte Brigitte Glur den Pastoralraumleiter, das Pastoralraumteam und die Pfarreiangehörigen, im Kleinen zu beginnen, um gemeinsam den Pastoralraums mit Leben zu füllen und in die Zukunft zu führen. David Rüeegsegger bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Er fügte an, dass diese Aufgabe, wie beim «Ja, ich will» in der Ehe, nur gemeinsam gelingen könne. Mit der Vorstellung des gesamten Seelsorgeteams unterstrich er das wohlwollende und unterstützende Miteinander.

Gemeinsam auf dem Weg

Die Fürbitten der Feier wurden von Personen aus allen fünf Pfarreien vorgetragen. Eine Vorsängergruppe mit Sängerinnen und Sängern aus den verschiedenen Chören im Pastoralraum gestaltete die Feier gesanglich mit – mit schwungvollen Melodien aus dem Rise up-Liederbuch. In den Grussworten des reformierten Pfarrers Andreas Baumann, von Pater Christian Lorenz und des Kirchenratspräsidenten Andreas Borer wurden Ermutigung, Ansporn, Geduld sowie die Gewissheit, dass «das Gelingen in vielen Händen und den Händen Gottes liegt», überbracht. Einen herzlichen Dank allen Mitwirkenden, die zum guten Gelingen dieser Feier und dem anschliessenden Austausch und gemütlichem Zusammensein beim Aperó auf dem Kirchplatz beigetragen haben!

Marianne Grob